

Rhein Fire unterliegt bei Rückkehr in Düsseldorf den Vienna Vikings 12:7

Rhein Fire kehrt nach 18 Jahren in die Merkur Spiel-Arena zurück, verliert jedoch 12:7 gegen die Vienna Vikings.



Merkur Spiel-Arena, 40231 Düsseldorf, Deutschland - Am 1. Juni 2025 kehrte Rhein Fire nach 18 Jahren zurück in die **Merkur Spiel-Arena** in Düsseldorf, einem historischen Moment für die Fans und das Team. Vor etwa 20.000 Zuschauern feierte Rhein Fire eine Rückkehr, die große Erwartungen weckte. Das Team spielte gegen die Vienna Vikings, die sich in der letzten Saison als ernstzunehmender Gegner erwiesen hatten.

Das Spiel endete allerdings mit einer Niederlage für Rhein Fire, das sich mit 12:7 geschlagen geben musste. Bereits zu Beginn des Spiels dominierten die Vikings das Geschehen. Der erste Kickoff wurde von den Vikings bis zur Hälfte von Rhein Fire zurückgetragen, was als frühes Zeichen ihrer Dominanz galt.

Kicker Sebastian van Santen konnte in der Folge verletzungsbedingt nicht mehr weiterspielen, nachdem er ein Tackle setzte.

Spieleverlauf und entscheidende Momente

Den ersten Touchdown erzielte der Quarterback der Vikings, Ben Holmes, mit einem Pass auf Wide Receiver Noah Touré. Die anschließende Two-Point-Conversion scheiterte, da der Pass von Jannik Seibel abgefangen wurde. In der ersten Hälfte blieb Rhein Fire offensiv blass und konnte nur einen Field-Goal-Versuch durch Punter Maximilian Eisenhut verbuchen. Die Vikingsoffensive hingegen erwies sich als effektiver, besonders im Laufspiel, wodurch Rhein Fire Mühe hatte, die eigenen Angriffe anzuheizen.

Die Vikings verschossen zwar zwei Field Goals, dennoch ging Rhein Fire mit einem Halbzeitstand von 0:6 in die Kabine. Im dritten Viertel blieb das Ergebnis unverändert, da beide Teams punktlos blieben. Rhein Fires Defensive zeigte sich stark und ließ wenige Punkte zu, während die Offensive weiterhin kämpfte, erfolgreichere Spielzüge zu finden.

Im Schlussviertel gelang den Vikings ein zweiter Touchdown durch Daniel Schwam, allerdings fiel auch diese Two-Point-Conversion erneut ins Wasser. Der Stand lag nun bei 0:12, bevor Rhein Fire endlich einen Lichtblick sehen konnte. Quarterback Chad Jeffries fand Rory Starkey Jr. für einen 68-Yards-Touchdown. Der Extrapunkt wurde erfolgreich verwandelt, was das Spiel auf 7:12 verkürzte.

Die Fans feuerten ihre Mannschaft lautstark an, was Rhein Fire antrieb. Omari Williams gelang sogar eine Interception. Trotz einer letzten Chance scheiterte Rhein Fire jedoch an einem vierten Versuch, während die Vikings den Ball zurückerhielten und die Zeit herunterspielten.

American Football in Deutschland

Dieses Spiel fällt in einen größeren Kontext der wachsenden Beliebtheit des American Football in Deutschland. Längst ist die Sportart zu einem festen Bestandteil des deutschen Sports geworden, mit rund 19 Millionen Fans und über 500 registrierten Football-Teams, die mehr als 70.000 Mitglieder zählen, wie **American Football 100** berichtet. Darüber hinaus spielte die NFL 2022 ihr erstes reguläres Saisonspiel in Deutschland, was eine bedeutende wirtschaftliche Auswirkung hatte und somit die Niederungen des Sports in der Region beflügelte.

Rhein Fire hat eine bemerkenswerte Vergangenheit im American Football und strebt weiterhin nach Erfolgen, nachdem sie bereits zwei Titel in der European League of Football (ELF) gewonnen haben. Der Kampf um das Triple steht für die Mannschaft noch immer im Raum, auch wenn die heutige Niederlage ein Rückschlag war.

Die Fans sahen nicht nur ein spannendes Spiel, sondern auch die Möglichkeit, Teil eines Aufblühens des American Football in Deutschland zu sein. Die Veranstaltung selbst war Teil des „American Football Madness“, das am 30. und 31. Mai stattfand und das Interesse an der Sportart weiter anheizte.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Merkur Spiel-Arena, 40231 Düsseldorf, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• rp-online.de• www.merkur-spiel-arena.de• americanfootball100.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net